

## Wir für Sie

Sie haben Fragen oder Anregungen zu einem Sportbericht? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Sportredakteur David Lidón erreichen Sie unter der Telefonnummer (0 51 37) 9 80 04 26 und per E-Mail an [sport@calenberger-zeitung.de](mailto:sport@calenberger-zeitung.de).



## Inlinehockey

### Turnier ist international besetzt

Neues Jahr, alte Gewohnheit: Die Empelde Maddogs eröffnen die Inlinehockey-Saison 2012 mit ihrem New Year's Cup. Am Sonnabend und am Sonntag geht es in der Sporthalle am Ententeich auf acht Rollen um den Pokal.

Die Ausrichter, die mit der Erstvertretung und der Reserve teilnehmen, begrüßen acht Mannschaften aus ganz Deutschland und den Niederlanden zu den Duellen. „Somit können wir erstmals stolz von einem internationalen Turnier sprechen“, sagt der Fördervereinsvorsitzende Christian Gollasch.

Neben dem Titelverteidiger Red Eagles Hannover, dem Vorjahresfinalisten Engelnbostel Devils und dem ERC Hannover Hurricanez feiern fünf Teams ihr Turnierdebüt. Die IVA Rhein-Main Patriots II und die Bad Nauheim Blues reisen aus dem Süden, die Hamburg Sharks II aus dem Norden der Bundesrepublik nach Empelde. Der holländische Vertreter Winschoten Streethawks sowie der ERC Weserbergland komplettieren das Teilnehmerfeld.

Die Vorrunde beginnt am Sonnabend um 9.30 Uhr und wird am Sonntag um 10 Uhr fortgesetzt. Die Platzierungsspiele stehen ab 11.45 Uhr auf dem Programm, das Finale ist für 16.15 Uhr anberaumt. dlp

# Hochkarätiges Duo übernimmt

## Fußball: Kreisliga 3 – Suad Smailovic und Michael Küpper trainieren die Germanen-Reserve

VON MARKO HAUSMANN  
Der 1. FC Germania Egestorf/Langreder setzt in der Besetzung des Trainerteams der Reserve auf eine bereits etablierte Tradition. Der Tabellenelfter der Kreisliga 3 wird ab sofort vom Duo Suad Smailovic und Michael Küpper trainiert. Die beiden Frauen die Verantwortung des Klubs, ähnlich beim aus privaten

blinden, ausgeschiedenen Ex-Coach Tomasz Zelazinski, auf ehemalige herausragende Akteure aus der ersten Mannschaft. „Suad hat in der vergangenen Saison als Trainer unserer B-Junioren einen tollen Job gemacht. Mit ihm und Michael Küpper möchten wir eine junge, talentierte Truppe aufbauen, die nicht mehr im Niemandsland der Kreisliga spielt“, er-

klärt Präsident Torsten Seebeck. Der 36-jährige Montenegriner Smailovic wird vom diplomierten Sportwissenschaftler und Bruder von Landesliga-Coach Markus Küpper, Michael Küpper (34), unterstützt. Küpper, der seine Karriere beim SV Gehrdren begann, war unter anderem beim TSV Havelse, den SF Ricklingen, TuS Celle, SC Freiburg und Ar-

minia Hannover aktiv, ehe er sich 2008 der Germania anschloss. Bereits ein Jahr später zog es den diplomierten Sportwissenschaftler aber an den Persischen Golf, wo er im Emirat Katar 50 Kinder im Alter zwischen sechs und zehn Jahren im Fach Fußball unterrichtete. Dem 1. FC blieb der A-Lizenzinhaber allerdings erhalten und schnürte bei seinen Heimaturlauben regel-

mäßig die Stiefel für die zweite Herrenmannschaft. „Michael wird uns zudem in unserer aufblühenden Jugendarbeit unterstützen und die C-Junioren der JSG Egestorf/Langreder/Goltern übernehmen. Ich bin sehr froh, dass wir ihn für diese Doppelfunktion gewinnen konnten und bin mir sicher, dass er mit Suad hervorragend harmonieren wird“, sagt Seebeck.



Vier Männer, zwei Trainerteams, ein gemeinsamer Weg: Suad Smailovic (Zweiter von links) und Michael Küpper (Zweiter von rechts) übernehmen das Kommando bei der Reserve des 1. FC Germania Egestorf/Langreder. Die Leitung der Erstvertretung mit Markus Küpper (links) und Jan Zimmermann freut es.

## Nachwuchs der Munzelerinnen bietet dem Zweiten Paroli

Die Befürchtung ist groß gewesen, dass die U-14-Volleyballerinnen des TSV Groß Munzel bei der Bezirksmeisterschaft in Ham-

eln ähnlich untergehen würden wie die U 13 zuvor. Doch am Ende war Trainerin Luise Römel richtig stolz auf den Nachwuchs,

denn im Spiel um Platz sieben gab es beim 2:1 gegen den TC Hameln einen Sieg. Schon zuvor setzten die jungen Munzelerinnen ein

kleines Ausrufezeichen, als sie gegen den späteren Vizemeister MTV Bad Pyrmont nur äußerst knapp mit 27:29 und 23:25 verloren. tje

## Tischtennis Matchball abgewehrt

Einen furiosen 8:1-Kantersieg haben die Damen der SG 05 Ronnenberg II in der Bezirksliga 3 gegen den TTC Völkzen gelahdet.

Nachdem die Punkte des 8:6-Hinspielsieges aufgrund eines Ronnenberger Aufstellungsfehlers am grünen Tisch verloren gegangen waren, war das Quartett diesmal hochmotiviert. Swantje Frerking/Mareike Viet mussten im Doppel zwar einen Matchball abwehren, doch danach lief die SG 05 heiß. Das Duo Cornelia Otto/Antje Bartels sowie Frerking, Viet (je 2), Otto und Bartels in den Einzeln punkteten zum klaren Erfolg. eck

# SG 05 will den Kontakt zur Spitze halten

## Tischtennis: Bezirksliga und Bezirksklassen, Herren und Jungen – Behnsen fällt lange aus

VON UWE SERRECK

Vor einem Schlüsselspiel stehen die Herren der SG 05 Ronnenberg am Sonnabend ab 17 Uhr im Verfolgerduell der Bezirksliga 4 beim SC Marklohe II. Soll der Anschluss an die Spitze gehalten werden, darf sich das Team keinen Ausrutscher erlauben. „Nur wer gewinnt

bleibt oben dran. Aber wir werden alles geben, um erfolgreich zu bestehen“, erwartet Kapitän Rainer Viet ein schweres Spiel.

### Das Derby steht an

Personalsorgen drücken den TSV Kirchdorf vor dem Derby in der 2. Bezirksklasse 13 am Sonnabend (15

Uhr) gegen den TSV Barsinghausen. Die etatmäßige Nummer vier Adolf Behnsen fällt aufgrund einer Rückenverletzung voraussichtlich für drei Monate aus. Die Kernstädter strotzen nach vier Siegen in Folge zwar vor Selbstvertrauen, hegen aber dennoch keine Hoffnungen auf einen Punktgewinn. „Wir wollen

besser abschneiden als im Hinspiel“, sagt Spitzenspieler Andreas Bock. Damals setzte es eine 0:9-Klatsche.

Fast zeitgleich kämpft die Kirchdorfer Reserve in der Staffel 14 ab 16 Uhr gegen den TSV Poggenhagen um ihre letzte Chance, doch noch den Anschluss ans Mittelfeld zu schaffen. Bei drei Punkten Rückstand auf

die Gäste hilft nur ein Sieg weiter.

Bereits heute (1745 Uhr) steigt in der Jungen-Berzirksklasse 2 das Calenberger Derby zwischen dem TuS Empelde und der SG 05 Ronnenberg. Die Rollen scheinen klar verteilt, nachdem die SG 05 das punktlose Schlusslicht im Hinspiel mit 8:1 abgefertigt hatte.